

## Raumentwicklung Flugplatzareal Dübendorf, Schweiz

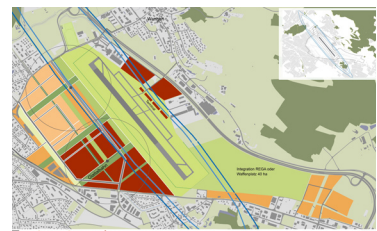
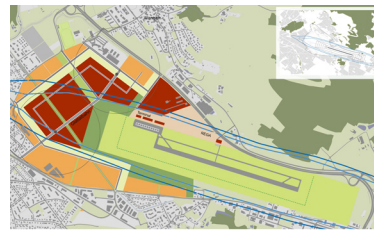
Testplanung, Masterplan

Das ehemalige militärische Flugplatzareal nahe Zürich wird voraussichtlich im Jahr 2014 frei für eine neue Nutzung. Als letzte große strategische Landreserve in Zentrumsnähe ist das rund 234 ha große Areal von großer Bedeutung für den Lebens- und Wirtschaftsraum Zürich und soll daher für eine Nutzung von kantonalem und regionalen Interesse vorgehalten werden. Im Rahmen der Testplanung erarbeitete AS&P städtebauliche Szenarien mit und ohne aviatische Nutzung als Diskussionsgrundlage für die weitere Entwicklung des Standortes und zur Schaffung von Planungssicherheit bei den angrenzenden Gemeinden.

Ausgehend von der Einbettung der neuen Entwicklung in den regionalen und lokalen Kontext beinhaltet die interdisziplinäre Planung neben der städtebaulichen Neustrukturierung und landschaftsplanerischen Aufwertung des ehemals abgeschotteten Areals auch die Überlegungen zur Integration großflächiger Sondernutzungen z.B. eines Innovationsparks oder eines zivilaviatischen Flugplatzes. Besondere Bedeutung haben hierbei die Übergänge zum bestehenden Siedlungs- und Landschaftsraum, die Lage und Dimension einer möglichen Piste und die Positionierung des Standortes als attraktive und einzigartige Adresse in der Metropolregion Zürich. Zur Optimierung der ÖPNV-Erschließung dient die Weiterführung der Glattalbahn. Die Größe des Areals bedingt dabei eine Entwicklung in Phasen, die die Integration erhaltenswerter Bestandsstrukturen erlaubt und dem Maßstab der Umgebung Rechnung trägt.



Gesamträumlicher Zusammenhang



Varianten mit aviatischer Nutzung



Städtebauliches Konzept ohne aviatische Nutzung

Auftraggeber: Baudirektion Kanton ZH, Amt für RO  
Planungsgebiet: 236 ha  
Planung: 2008